



Budget

der

Stadt **D**orpat

pro 1886.



Dorpat.

Druck von J. Laakmann's Buch- und Steindruckerei.

1885.

ESTICA

A. 2992.

1918-2623

Budget

der

S **t** **a** **d** **t** **D** **o** **r** **p** **a** **t**

pro 1886.



Dorpat.

Druck von J. Laakmann's Buch- und Steindruckerei.

1885.

Budget der Stadt

Nummer der Posten.	Gegenstand der Einnahme	Grundlage der Einnahme.
<h2>Einnahme-Budget.</h2>		
<h3>A. Einnahme von den Stadtbesitzlichkeiten und Nutzungen.</h3>		
1.	Pacht für die Hofsländereien des Stadtgutes Sotaga	Art. 1063 des Provinzialrechts, Theil II. und Privilegium der Königin Christine vom 20. August 1646 Pft. 36.
2.	Pacht für die Hofsländereien des Stadtgutes Saddoküll	wie oben.
3.	Pacht für die Hofsländereien des Stadtgutes Jama	wie oben.
4.	Pacht für die nicht verkauften Bauerländereien, und zwar: a) des Stadtgutes Sotaga b) des Stadtgutes Saddoküll	wie oben.
5.	Renten des Güterfonds	
6.	Renten der Kaufschillingrückstände: a) für die veräußerten Gesinde des Gutes Sotaga b) f. d. veräußerten Gesinde des Gutes Saddoküll	
7.	Pacht für die Sotagische Hoflage Preedi	wie oben.
8.	Pacht für den Geckschen Kirchenfrug	wie oben <i>Est.</i>


 4633

Darpat pro 1886.

Wirklich eingegangen im Budgetjahr 1884.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1885.		Voranschlag für das Jahr 1886		Bemerkungen.
Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	
4100	—	4100	—	4100	—	Verpachtet an den Herrn Christian Krogh bis zum 23. April 1898.
2625	—	3500	—	3500	—	Verpachtet an den Herrn Daniel Pasing bis zum 23. April 1898.
3300	—	3300	—	3300	—	Verpachtet an den Hrn J. Post bis zum 23. April 1898.
—	—	702	50	519	50	Die Differenz von 183 Rbl. gegen das Vorjahr erklärt sich durch den Verkauf des Timja-Gesinde.
—	—	34	—	34	—	
—	—	1996	14	2041	4	Die Höhe des Güterfonds, ungerechnet das Darlehen an die Stadtkasse im Betrage von 12000 Rbl., beträgt zur Zeit nominell 40820 Rbl. 97 Kop. Zu 5% gerechnet, ergibt diese Summe einen Rentenbetrag von 2041 Rbl. 4 Kop.
18416	97	11598	65	11654	95	
—	—	5591	15	6036	30	
850	—	1000	—	1000	—	Verpachtet an den Herrn Johann Bruwly bis zum 23. April 1892.
950	—	950	—	950	—	Verpachtet an den Markt Türri vom 1. Mai 1880 bis 23. April 1892.
—	—	—	—	33135	79	

2007

Nummer der Posten.	Gegenstand der Einnahme.	Grundlage der Einnahme.
9.	Pacht für die Lubja Wassermühle	Art. 1063 des Provinzialrechts, Theil II. und Privilegium der Königin Christine vom 20. August 1646 Pkt. 36.
10.	Pacht für die ehemalige Sotagasche Kisa-Mühle	wie oben.
11.	Pacht für die sog. Malzmühle	wie oben.
12.	Pacht für die Kalkbrüche unter Saddotüll	wie oben.
13.	Pacht für den Fischzug an der Embachmündung sowie für den daselbst belegenen Heuschlag . .	wie oben.
14.	Pacht für den im Stadtweichbilde belegenen Fischzug	wie oben.
15.	Pacht für die Benutzung des Vollwerks	Städteordnung, Art. 123. Anmerkung.
16.	Pacht für die Ueberfahrt über den Embach . . .	
17.	Pacht für die ehemalige Stadtweide	Beschluß der Stadtverordneten - Versammlung vom 20. April 1881.
18.	Für Heu von dem Stadtheuschlage	
19.	Pachten der ehemals zu Weiden verwandten Wiesenplätze unter Carlowa, Tschelfer und der Malzmühlenstraße	
20.	Marktstandgelder	
21.	Einnahme aus der Pferdesteuer	
22.	Steuer für die Stapelung von Waaren	Beschluß der Stadtverordneten - Versammlung vom 25. September 1881, veröffentlicht in der livländischen Gouvernementszeitung vom 23. October 1881 Nr. 122
23.	Von der Stadtwage	Städteordnung, Art. 119.
24.	Miethe für das an der Rigaschen Straße belegene Wachthaus	
25.	Miethe für die im III. Stadttheil belegene Schmiede	
26.	Miethe für die Buden im neuen Kaufhof	
27.	Einnahmen aus den Stadtförsten	

Wirklich eingegangen im Budgetjahr 1884.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1885.		Voranschlag für das Jahr 1886.		Bemerkungen
Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	
—	—	—	—	33135	79	
800	—	800	—	800	—	Verpachtet an den Herrn Arrendator Post vom 1. April 1883 bis zum 1. April 1904.
250	—	250	—	250	—	Verpachtet bis zum 23. April 1892.
880	—	880	—	880	—	Verpachtet bis zum 1. Mai 1889 an den Müller Reinhold.
750	—	1000	—	1000	—	Verpachtet an den Herrn Arrendator Pasing vom 1. November 1880 bis zum 1. November 1892.
160	—	160	—	160	—	Verpachtet an den Wassili Jadejew auf dem Wege des öffentlichen Ausbotes vom 1. März 1883 bis zum 1. März 1886.
35	—	35	—	35	—	Desgleichen.
2197	—	2094	50	2100	—	
845	—	845	—	845	—	Verpachtet an den Herrn Rudolph Umbria vom 1. Mai 1882 bis zum 1. Mai 1886.
1000	—	600	—	800	—	Verpachtet an den Herrn Arrendator Post vom 1. Mai 1880 bis zum 1. Mai 1898. Die Pacht ist seit dem Jahre 1886 von 600 Rbl. auf 800 Rbl. erhöht worden.
800	84	892	60	792	60	
46	70	100	—	105	—	D. i. Heuschlag unter Carlowa — 50 Rbl., Heuschlag bei der Malzmühle — 20 Rbl. und Heuschlag unter Tschelker — 35 Rbl.
4539*	30	2270	30	2300	—	*) in der Summe von 4539 Rbl. 30 Kop. sind die ehemaligen Standgelder der Fuhrleute mit eingerechnet.
—	—	2434	—	3800	—	
319	15	200	—	200	—	
707	96	760	—	760	—	
120	—	120	—	120	—	
48	—	48	—	48	—	
3150	50	2000	—	2000	—	
2678	94	3200	—	2300	—	
—	—	—	—	52431	39	Nach dem speciellen Forstbudget betragen die Einnahmen 3700 Rbl. Die Ausgaben dagegen 1400 R., mithin Ueberschuß der Einnahmen über die Ausgaben 2300 Rbl.

Nummer der Posten.	Gegenstand der Einnahme.	Grundlage der Einnahme.
	B. Einnahmen aus städtischen Capitalien.	
28.	a) Renten von den in Privatobligationen, Kaufschillingsrückständen, Staatspapieren u. angelegten Capitalien im Betrage von 7592 Rbl. (berechnet nach dem Documenten-Conto vom 1. October 1884).	
	b) Renten von den zum Bau der Gasausstalt dargeliehenen Capitalien im Betrage von 117,535 Rubel 33 Kop.	
	C. Directe Steuern.	
	a) Von den Immobilienbesitzern.	
29.	aa. Grundzins von den Stadtplätzen:	
	1) Von den Stadtplätzen 1., 2., 3., 4. und 5. Klasse, nebst den Buden im Kaufhofe	
	2) Grundzins von den Samaschen Parzellen	
30.	bb. Repartitionsmäßige Procentsteuer von dem reinen Revenüenwerth der Häuser und der Buden im Kaufhofe	

Wirklich eingegangen im Budgetjahr 1884.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1885.		Voranschlag für das Jahr 1886.		Bemerkungen.
Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	
—	—	—	—	52431	39	
889	—	409	82	409	82	Die Höhe der Einnahme vom Jahre 1884 erklärt sich durch eingerechnete Girozinsen, die in diesem Budget einen besondern Einnahmeposten bilden.
5400	—	5400	—	5876	75	
1835	83	1795	—	1795	—	Die Plätze erster Klasse enthalten 1251 1/2 □ Faden. " zweiter " " 1669 " " " dritter " " 23934 2/3 " " " vierter " " 26905 " " " fünfter " " 17329 " " Für Plätze 1. Cl. wird pr. Quadr.-Ruthen 7 1/4 Kop., für Plätze 2. Cl. 4 2/3 Kop., für Plätze 3. Cl. 2 7/7 Kop., für Plätze 4. Cl. 2 2/7 Kop., für Plätze 5. Cl. 1 3/7 Kop. bezahlt. Außerdem von den Buden im Kansthoft à 2 Rbl. = 80 Rbl.
1416	72	1513	86	1513	86	Von dem Zamajchen Hofstelde sind bis jetzt 84 Plätze auf Grundzins vergeben worden, in Allem 50462 Quadr.-Faden, für welche ein Grundzins von 3 Kop. pro Quadr.-Faden bezahlt wird.
48601	17	53336	83	51170	40	Nach den letzten Vorschlägen der Commission zur Schätzung der städtischen Immobilien beträgt gegenwärtig der reine Nebenwerth sämmtlicher Immobilien, sofern sie der Schätzungsabgabe zum Besten der Stadt unterliegen: im ersten Stadtheil 208 121 Rbl. 33 Kop. " zweiten " 282 457 " 36 " " dritten " 161 253 " 34 " in Summa 651 832 Rbl. 3 Kop. gegen 624 475 Rbl. 36 Kop. im Vorjahre. Wenn die Gesamtausgabe der Stadt Dorpat sich dem Ausgabe-Budget zufolge auf 139 809 Rbl. 94 Kop. beläuft, so wird der durch die Einnahme-Posten des städtischen Budgets sub. Nr. 1—29 und 31—57 nicht gedeckte Rest des Ausgabe-Budgets durch eine gleichmäßige Repartition auf die der Schätzungsabgabe unterliegenden Immobilien im Betrage von 7,583 des reinen Nebenwerths der Häuser (gegen 8,%) im Vorjahre, zu decken sein.
—	—	—	—	113197	22	

Nummer der Posten.	Gegenstand der Einnahme.	Grundlage der Einnahme.
b) Von Industriellen.		
31.	Zuschlagsteuer von den Handel- und Gewerbetreibenden	Städteordnung, Art. 128 Punkt 2, Regeln Art. 17.
32.	Zuschlagsteuer von den Patenten solcher Anstalten zur Fabrikation und zum Verkauf spirituöser Getränke, die der sog. mittleren Accise (städtischen Tracteursteuer) nicht unterliegen	Städteordnung, Art. 123, Pkt. 2 und 132, Pkt. 6. Beschluß der Stadtverordneten-Versammlung vom 2. Febr. 1879.
33.	Steuer von den Tracturanstalten	Städteordnung, Art. 128 Pkt. 2. Beschluß der Stadtverordneten-Versammlung vom 12. September 1878.
34.	c) Steuer von den Literaten . . .	Besondere Bestimmungen zur Städteordnung, Art. 4. Beschluß der Stadtverordneten-Versammlung vom 19. Mai 1878, durch welchen diese Steuer auf 6 Rbl. pro Jahr festgesetzt worden.
D. Indirecte Steuern, Gebühren, Verzugs-Zinsen.		
35.	Von Contracten, Wechselprotesten und Leihbriefen bei ihrer Producirung im Termin	Städteordnung, Art. 136 Pkt. 1.
36.	Für das Stempeln der Maaße und Gewichte . .	Städteordnung, Art. 136 Pkt. 2.
37.	Gebühren für die Ertheilung des Bürgerrechts .	Art. 787 des II. Theiles des Provinzialrechts.
38.	Verzugszinsen für nicht terminmäßige Entrichtung fälliger Zahlungen	Städteordnung Art. 131 Pkt. 3.
E. Verschiedene Einkünfte.		
39.	Beitrag zur Erhaltung der Promenaden aus den Renten des Pereiraschen Legats, groß 2000 Rubel à 5%	
40.	An Miete für die Stadtpferde zu Beerdigungen	Beschluß der Stadtverordneten-Versammlung vom 27. November 1878.
41.	Beitrag aus den Zinsen des gegenwärtig sich auf 28,700 Rbl. in Documenten belaufenden Pensionsfonds	Beschluß der Stadtverordneten-Versammlung vom 9. October 1879.
42.	Zinsen des Giro-Conto der Stadtcasse	
43.	An Beiträgen der Hausbesitzer zu neuen Trottoiren	

Wirklich eingegangen im Budgetjahr 1884		Bestätigtes Budget für das Jahr 1885		Voranschlag für das Jahr 1886.		Bemerkungen.
Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	
—	—	—	—	113197	22	
3250	55	4500	—	4500	—	
1261	80	1200	—	1200	—	
14509	50	14500	—	13500	—	Zufolge Beschluß der Stadtverordneten-Versammlung vom 12. September 1878 ist die städtische Tracteursteuer auf 150 Rbl. für jede einzelne Anstalt festgesetzt worden. Der betreffende Budgetposten herabgesetzt wegen stetiger Abnahme der Tracteurs.
78	—	42	—	60	—	
978	76	760	—	800	—	
40	99	65	—	50	—	
150	—	90	—	90	—	
1167	57	900	—	1000	—	
100	—	100	—	100	—	
414	81	400	—	400	—	
1103	80	876	33	1550	12	
—	—	406	21	400	—	
—	—	428	75	100	—	
—	—	—	—	136947	34	

Nummer. der Posten.	Gegenstand der Einnahme.	Grundlage der Einnahme.
44.	Zahlung der Hausbesitzer für die auf Rechnung von der städtischen Verwaltung hergestellten Trummen und Schlammkasten	
45.	Beitrag der hohen Krone zu den Quartierkosten für das hieselbst stationirte Militair	
46.	Beitrag der Kanzlei der Polizei-Verwaltung zur Beheizung des Rathhauses	
47.	Pacht für die Jamaschen Parcellen Nr. 25, 26, 38, 39, 46, 47, 59, 80, 81, 92 und 93.	
48.	Pacht von Rathshof für einen 84 □ = Faden großen Stapelplatz am Embach	
49.	Pacht von den Herrn G. Riß, J. Post und G. J. Falkenberg für drei Stapelplätze	
50.	Pacht von dem Herrn Badstüber Goldmann für einen Straßenplatz am rechten Embachufer . .	
51.	Pacht für den Platz der Poudrettefabrik	
52.	Pacht für den Platz des Daugullischen Blumenhäuschens	
53.	Pacht für 22 Loffstellen, welche im Jahre 1880 gleichfalls vom Jamaschen Hofsfelde abgetheilt worden sind	Beschuß des Stadtamts vom 1. Mai 1879.
54.	Pacht für den Jamaschen Krug	Beschuß des Stadtamts vom 18. November 1879.
55.	Pacht für die Ansiedelungen unter Jama (ehemaliges Jamasches Wäldchen)	
56.	Miethe für das ehemalige Kronsz = Vorrathsz = Magazin	
57.	Pacht für 2 Loffstellen Land, welche zum Gektschen Kirchhof abgetheilt worden	

Wirklich eingegangen im Budgetjahr 1884.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1885.		Voranschlag für das Jahr 1886.		Bemerkungen.
Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.	
—	—	—	—	136947	34	
—	—	919	16	100	—	
1568	41	1200	—	1400	—	
63	—	63	—	63	—	
130	—	130	—	98	—	
—	—	—	—	8	40	
48	6	37	89	25	20	d. i. Post 9 R., Riß 10 R. 80 Cop., Faldenberg 5 R. 40 Cop.
8	—	8	—	8	—	
—	—	60	—	60	—	in früheren Budgets den Grundzinsen zugezählt.
30	—	30	—	30	—	
187	50	150	—	150	—	Bis auf Weiteres verpachtet an den Herrn Arren- dator Post.
250	—	200	—	200	—	Verpachtet an denselben auf je ein Jahr bis auf Weiteres.
—	—	—	—	400	—	Vereinbarung bei Prolongation des Arrende-Con- tracts über das Gut Jama.
300	—	300	—	300	—	Verpachtet an den Kaufmann M. Friedrich laut Protocoll des Stadtmis vom 15. November 1883.
—	—	—	—	20	—	
—	—	—	—	139809	94	

Nummer der Posten	Gegenstand der Ausgabe	Grundlage der Ausgabe.
<h1>Ausgabe-Budget.</h1>		
<h2>I. Ordentliche Ausgaben.</h2>		
<h3>A. Unterhalt der Behörden und amtlichen Personen.</h3>		
1. Communal-Verwaltung.		
1.	Stadtamt:	Beschlüsse der Stadtverordneten-Versammlung vom 7. April und 3. Mai 1878.
	a) Gehalt des Stadthauptmanns	
	b) Gehalt des stellvertretenden Stadthauptmanns	
	c) Gehalt dreier Stadträthe im Betrage von je 800 Rubel	
	d) Gehalt des Stadtschreibers	Beschluss der Stadtverordneten-Versammlung vom 2. Mai 1883.
	e) " des Cassirers	
	f) " des Buchhalters	
	g) " eines Kanzlisten à 500 Rbl.	
	h) " zweier Kanzlisten à 400 Rbl.	
	i) " eines Kanzlisten à 300 Rbl.	
	k) Für die Beforgung der Ausreichung der Handels- und Gewerbescheine	Beschluss der Stadtverordneten-Versammlung vom 4. September 1881 und 5. December 1885.
	l) Gehalt eines Dieners à 240 Rbl.	
	m) " eines Dieners à 216 Rbl.	
	n) " des Aufsehers der städtischen Pferde	
	o) " des Aufsehers der städtischen Arbeiten	
	p) Translatkosten	
	q) Kanzleibedarfsmittel	
	r) Druckkosten	
	s) Gratifikationen für Kanzleibeamte	
2.	Dem Stadtamt beigegebene Beamte:	
	a) Gehalt des Stadt-Ingenieurs	
	b) " des Stadtarztes	
	c) " des Stadtrevisors	

Wirklich verausgabt im Budgetjahr 1884.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1885.		Voranschlag für das Jahr 1886		Bemerkungen.
Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	
3000	—	3000	—	3000	—	
1500	—	1500	—	1500	—	
2400	—	2400	—	2400	—	
3000	—	3000	—	3000	—	Darunter 2000 Rbl. an Gehalt und 1000 Rbl. für entmißte Gebühren. —
1000	—	1000	—	1000	—	
1200	—	1200	—	1200	—	
500	—	500	—	500	—	
800	—	800	—	800	—	
300	—	300	—	300	—	
300	—	300	—	600	—	
240	—	240	—	240	—	
216	—	216	—	216	—	
240	—	240	—	240	—	
460	—	460	—	500	—	
168	25	300	—	500	—	
300	—	300	—	300	—	
324	88	500	—	300	—	
900	—	900	—	900	—	
1700	—	1700	—	1700	—	d. i. 1500 Rbl. an Gehalt und 200 Rbl. für entmißte Gebühren.
800	—	800	—	800	—	
1000	—	1000	—	1000	—	und zwar 400 Rbl. an Gehalt in der Eigenschaft eines Stadtrevisors und 600 Rbl. als Gehalt für die Ueberwachung der städtischen Pflasterungs-Arbeiten sowie für die Controlle der concessionirten Bauten, wobei zu bemerken, daß eine Vergütung für Aufmessung bei Pflasterungs-Arbeiten wegfällt.
—	—	—	—	20996	—	

Nummer der Posten.	Gegenstand der Ausgabe.	Grundlage der Ausgabe.
	d) für diverse Auslagen desselben	
	e) Gehalt des Stadtförsters	Beschlüsse der Stadtverordneten - Ver- sammlung vom 7. October 1880 und 29. October 1884.
	f) " des Stadtwägers	Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung vom 27. November 1878.
	g) " des Wagemnechts	
	h) " des Marktvoigts	Beschlüsse der Stadtverordneten - Ver- sammlung vom 23. December 1880 und 24. November 1881.
	i) " des Marktdieners	
	k) " des Holzinspectors	
	l) " des Gefängnißwärters	
	m) " des Ofenheizers	
	2. Justizverwaltung.	
3.	Rath:	
	a) Gehalt des Justizbürgermeisters	
	b) " des Commerzbürgermeisters	
	c) " dreier gelehrter Rathsherren	
	d) " zweier Rathsherren aus dem Kauf- mannsstande	Gegen-Stat vom Jahre 1867, bestätigt zufolge Reskripts der livländischen Gou- vernements Regierung vom 20. Novemb. 1867, Nr. 2853. Beschluß der früheren Cassa-Collegium vom 30. April 1874 und Beschlüsse der Stadtverordneten Ver- sammlung vom 27. November und 1. De- cember 1878.
	e) Gehalt zweier jüngerer Rathsherren aus dem Kaufmannsstande	
	f) Zulage für einen Rathsherren als Vorsteher des Bezirkshospitals	
	g) Gehalt des Obersecretairs	
	h) " des Archivars	
	i) " zweier älterer Kanzellisten	
	k) " zweier jüngerer Kanzellisten	
	l) " des jüngsten Kanzellisten	
	m) " des Rathsdieners	
	n) für Kanzelleibedürfnisse	
	o) Gehalt des Translateurs	
	p) Gratificationen für Kanzelleibeamate	Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung vom 12. October 1885.
4.	Vogteigericht:	
	a) an Zulage zweier gelehrter Rathsherren als Vorsteher des Vogteigerichts	
	b) Gehalt des Secretairs	
	c) Gehalt des Secretairsgehilfen	
	d) " des Archivars	

Wirklich verausgabt im Budgetjahr 1884.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1885.		Voranschlag für das Jahr 1886.		B e m e r k u n g e n .
Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.	
—	—	—	—	20996	—	
200	—	200	—	200	—	
400	—	600	—	600	—	
250	—	250	—	250	—	
—	—	156	—	156	—	
360	—	360	—	360	—	
150	—	150	—	150	—	
200	—	200	—	200	—	
300	—	300	—	300	—	
56	—	56	—	56	—	und zwar für 7 Monate à 8 Rbl. monatlich.
3000	—	3000	—	3000	—	
900	—	900	—	900	—	
6000	—	6000	—	6000	—	
1000	—	1000	—	1000	—	
800	—	800	—	800	—	
150	—	150	—	150	—	
800	—	800	—	800	—	
500	—	500	—	500	—	
800	—	800	—	800	—	
700	—	700	—	700	—	
300	—	300	—	300	—	
320	—	320	—	320	—	
450	—	450	—	450	—	
300	—	300	—	600	—	
400	—	400	—	400	—	
130	—	130	—	130	—	
1250	—	1250	—	1250	—	d. i. 650 Rbl. an Gehalt und 600 Rbl. als Entschädigung für entmißte Gebühren.
800	—	800	—	800	—	
750	—	750	—	750	—	d. i. 450 Rbl. an Gehalt und 300 Rbl. für entmißte Gebühren.
—	—	—	—	42918	—	

Nummer der Posten.	Gegenstand der Ausgabe.	Grundlage der Ausgabe.
	e) Gehalt des Kanzellisten	
	f) " des Vogteigerichtsdieners	
	g) " eines Weltgerichtsdieners	
	h) " eines Dieners für die Criminal- Abtheilung des Vogteigerichts	
	i) an Miethe für das Local des Vogteigerichts	
	k) für Kanzelleibedürfnisse	
5.	3. Polizei-Verwaltung:	
	a) Polizeimeister	Allerhöchsti befestigter Etat vom 7. No- vember 1861. Beschluß der Stadtverord- neten-Versammlung vom 10. Oct. 1879.
	b) Untersuchungsrichter in der Eigenschaft eines Beisitzers der Polizeiverwaltung	Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung vom 29. October 1881.
	c) Polizeisecretair	Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung vom 20. Februar 1884.
	d) Archivar	Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung vom 1. December 1878.
	e) Drei Kanzellisten	Von der Stadtverordneten - Versamm- lung genehmigter Antrag des Herrn Poli- zeimeisters vom 20. October 1879 Nr. 3699 und Beschluß der Stadtverordneten- Versammlung vom 24. November 1883
	f) Zu Kanzelleibedürfnissen	
	g) Zulage für die Anfertigung der Arrestanten- Verschlüge	Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung vom 12. August 1880.
	h) Gehalt dreier Stadttheilkauffeher	
	i) Gehalt zweier Stadttheilkauffeher-Gehilfen	
	k) Zur Gagierung der Wachtmeister und der übrigen zum polizeilichen Personal gehö- rigen Bediensteten: Gehalt von 25 Wachtmeistern à 20 Rbl. monatlich Gehalt dreier Oberwachtmeister à 35 Rbl. monatlich	

Wirklich verausgabt im Budgetjahr 1884.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1885.		Voranschlag für das Jahr 1886.		Bemerkungen.
Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	
—	—	—	—	42918	—	
550	—	550	—	550	—	d. i. 450 Rbl. an Gehalt und 100 Rbl. für ent- mißte Gebühren.
240	—	240	—	240	—	
240	—	240	—	240	—	
240	—	240	—	240	—	
500	—	500	—	500	—	
300	—	300	—	300	—	
3600	—	3600	—	3600	—	und zwar an Gehalt 800 Rbl., Tafelgelder 400 Rbl., Quartiergelder 300 Rbl., Fouragegelder 130 Rbl., 3 Cop. und an Zulage 1969 Rbl. 97 Cop.
1500	—	1800	—	1800	—	und zwar 400 Rbl. an Gehalt, Tafelgelder 200 Rbl., Quartiergelder 100 Rbl. und an Zulage 1100 Rbl.
1000	—	1750	—	1750	—	und zwar 400 Rbl. an Gehalt, Tafelgelder 200 Rbl., Quartiergelder 100 Rbl. und an Zulage 1050 Rbl.
950	—	950	—	950	—	
1440	—	1440	—	1440	—	
650	—	650	—	650	—	Aus dieser Summe sind auch die Kosten der Be- leuchtung des Polizei-Lozals und das Gehalt des Die- ners zu bestreiten. Hinsichtlich der Kosten der Behei- zung cf. Posten 46 der Einnahme.
300	—	300	—	300	—	
2700	—	2700	—	2700	—	und zwar an Gehalt einem jeden 300 Rbl., Quar- tiergelder 157 R. 15 K., zu Kanzelleibedürfnissen 50 R. und an Zulage 292 Rbl. 85 Kop., in Summa 900 R.
1500	—	1500	—	1500	—	und zwar an Gehalt einem jeden 250 Rbl., Quar- tiergelder 75 Rbl. und an Zulage 425 Rbl., in Sum- ma 750 Rbl.
5040	—	6000	—	6000	—	
1260	—	1260	—	1260	—	
—	—	—	—	66938	—	

TRD Gaamatukog.

Nummer der Posten.	Gegenstand der Ausgabe.	Grundlage der Ausgabe.
	Gehalt von sechszechn Sommernachtwächtern à 15 Rbl. monatlich, bei einer Dienstzeit von 4 Monaten	Beschlüsse der Stadtverordneten = Versammlung vom 1. December 1879, 29. Febr. und 20. Dec 1879 und 1. Dec. 1881.
	Gehalt von einundzwanzig Winter- nachtwächtern à 15 Rbl. monatlich, bei einer Dienstzeit von 8 Monaten	
	Zulage dem controllirenden Oberwachtmeister Zur Ausrüstung der Wachtmeister	
	l) zu außerordentlichen Ausgaben in Unter- suchungssachen	
	m) für extraordinaire Fälle zur Disposition der Polizei	
	n) zur Anmietung eines Locals für die Po- lizeistation im III. Stadttheil	Beschluß der Stadtverordneten = Ver- sammlung vom 29. October 1884.
	B. Unterhalt der Stadtbesitzlichkeiten und äußere Wohleinrichtung der Stadt.	
6.	Rathhaus:	
	a) Remonte	
	b) Beheizung	
	c) Beleuchtung und Illumination	
	d) Versicherung gegen Feuerzgefahr	
	e) Instandhaltung der Stadtuhr	
7.	Zur Remonte der Stadtwage	
8.	Instandhaltung der Feuerlöschgeräthe:	
	a) Remonte des Spritzenhauses, Beheizung und Beleuchtung desselben, Remonte der Feuerlöschgeräthe und Beaufsichtigung der- selben	

Wirklich verausgabt im Budgetjahr 1884.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1885.		Voranschlag für das Jahr 1886.		Bemerkungen.
Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.	
—	—	—	—	66938	—	
960	—	960	—	960	—	
2520	—	2520	—	2520	—	
180	—	180	—	180	—	
60	—	60	—	60	—	
100	—	100	—	100	—	
636	99	600	—	600	—	
102	—	250	—	250	—	
2855	13	600	—	500	—	
1043	80	965	—	965	—	Unter diesem Posten sind die Kosten der Heizung des Waagehauses, der Polizeistation im III. Stadttheil und des neuen Miethlokals des Vogteigerichts mit inbegriffen.
968	90	1100	—	1000	—	
183	60	183	60	183	60	
100	—	100	—	100	—	
—	—	20	—	20	—	
4652	—	4622	—	3600	—	d. i 2000 Rbl. an ordentlicher Subvention und ferner zu Druck und Saugschläuchen 300 Rbl., an Gage des Maschinisten 500 Rbl., an Gage des Heizers 50 Rbl., für circa 400 Pud Steinkohlen 75 Rbl., an Miethe für das Lokal des Maschinisten 60 Rbl., Abzahlung des angeliehenen Kapitals für Ankauf der Dampfspritze 200 Rbl., Zinsen 12 Rbl., Reparatur der Spritze 403 Rbl., in Summa 3600 Rbl.
—	—	—	—	77976	60	

Nummer der Posten.	Gegenstand der Ausgabe	Grundlage der Ausgabe.
	b) Für das Ablöschen nach Feuerschäden . . .	
	c) Für Wasserzufuhr bei Feuerschäden	
9.	Bereinigung der Stadtgebäude:	
	a) Reinigung der Schornsteine im Rathhause und in der Kaserne	
	b) Reinigung sämtlicher Aborte	
10.	Bereinigung der öffentlichen Plätze	
11.	Beleuchtung der Straßen und öffentlichen Plätze	Bechluß der Stadtverordneten = Ver- sammlung vom 15. Juni 1878.
12.	Zum Amortisationsfond der Gasanstalt	
13.	Unterhalt des Straßenpflasters in der Stadt . .	
14.	Für Trottoirlegung	
15.	Für Trummenlegung	
16.	Unterhalt der im Stadtweichbilde befindlichen Wege, Dämme, Brücken und Pumpen	
17.	Bauten und Reparaturen auf den Stadtgütern .	
18.	Ausgaben für das Heumachen auf dem städti- schen Heuschlage	
19.	Zur Instandhaltung der Promenaden und öffent- lichen Anlagen	
20.	Zum Unterhalt der Stadtpferde und Arbeits- wagen	

Wirklich verausgabt im Budgetjahr 1884.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1885		Voranschlag für das Jahr 1886.		Bemerkungen.
Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	
—	—	—	—	77976	60	
10	80	100	—	50	—	
70	95	200	—	100	—	
65	—	65	—	65	—	
300	—	300	—	300	—	laut Vereinbarung mit dem Unternehmer.
647	3	800	—	800	—	
13507	21	12000	—	13500	—	
—	—	2500	—	2500	—	
7424	38	7000	—	7000	—	
—	—	428	75	100	—	cf. Einnahme, Posten 44.
—	—	919	16	100	—	cf. Einnahme, Posten 44.
2789	11	2000	—	2000	—	
567	20	1200	—	800	—	d. h. zur Erbauung einer Heuscheune unter Jama 171 R. 80 Kop., an diesseitigem Beitrag zur Erbauung der Brücke unter Törwe 119 Rbl 90 Kop. zum Anstrich des neubekleideten Mühlen- und Wohngebäudes bei der Lubja-Mühle 100 Rbl., für Reparatur im Pastorat Gecks 100 Rbl., zur Herstellung einer Magazinflotte unter Engafer 300 Rbl., und endlich für unvorhergesehene Ausgaben 108 Rbl. 20 Kop., in Summa 800 Rbl.
—	—	200	—	200	—	
544	88	500	—	500	—	
3759	90	3958	85	3913	10	Hierbei werden veranschlagt für 9 Pferde: 165 Tichtw. Hafer à 5 R 79 R. 940 R. 50 R. 1642 Rud Heu à 30 Kop 492 " 60 " Remonte der Pferde 200 " — " Pferdebeschlag 190 " — " Remonte der Fahrgehirre 200 " — " Remonte d. Arbeitswagen u. Schlitten 450 " — " Remonte des Polizeiwagens 30 " — " Gehalt des Kutschers 150 " — " Lohn für 7 Hilfs-Arbeiter 1260 " — " in Summa 3913 R. 10 R.
—	—	—	—	109906	70	

Nummer der Posten.	Gegenstand der Ausgabe.	Grundlage der Ausgabe.
22.	Ausgaben für das Sanitätswesen: a) Honorar für chemische Untersuchungen . . . b) Impfen mittelloser Personen c) Anmietung eines Locals behufs Besichtigung öffentlicher Dirnen	Beschluß der Stadtverordneten - Versammlung vom 7. October 1880.
C. Unterhalt der Lehranstalten und anderer gemeinnütziger Institute.		
23.	Beitrag zu der Stadttöchter- und der Elementarfnabenschule	Beschluß der Stände der Stadt Dorpat vom Jahre 1865.
24.	Beitrag zum Dorpater Privat-Gymnasium . . .	Beschluß der Stadtverordneten - Versammlung vom 6. Februar 1880 in Anlaß des Regierungsjubiläum Sr. Majestät des Kaisers Alexander II.
25.	Beitrag zur Erhaltung der städtischen Elementarschulen	
26.	Beitrag zum Unterhalt des Arbeitshauses . . .	Zufolge Beschlusses der zur ehemaligen Quartier - Cassé steuernden Hausbesitzer wurde von den Renten des früher durch Repartition angesammelten Kasernenbau-Capitals jährlich die Summe v. 1200 R. zur Unterhaltung eines Zwangs-Arbeitshauses in Dorpat abgegeben.
27.	Beitrag zum Gehalt eines Pfarr = Vicars in Dorpat	
D. Ausgaben für das Quartierwesen.		
28.	Unterhalt der Kasernen resp. Quartierhäuser: a) Remonte derselben b) Beheizung c) Beleuchtung d) Versicherung der Kasernen	

Wirklich verausgabt im Budgetjahr 1884		Bestätigtes Budget für das Jahr 1885.		Voranschlag für das Jahr 1886.		Bemerkungen.
Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.	
—	—	—	—	109906	70	
—	—	100	—	50	—	
80	—	100	—	100	—	
190	—	200	—	200	—	
2000	—	2000	—	2000	—	
1500	—	1500	—	1500	—	
2500	—	2500	—	2500	—	
1200	—	1200	—	1200	—	
100	—	100	—	100	—	
819	54	500	—	500	—	
967	30	1295	—	1295	—	
84	76	200	—	200	—	
117	67	234	41	118	17	
—	—	—	—	119667	87	weil der Betrag der Versicherungs-Prämie bei dem hiesigen Verein zur gegenseitigen Versicherung gegen Feuerzgefahr geringer, als bei den übrigen Asscuranz-Gesellschaften.

29. Quartiergelder an Militärbeamte und andere Ausgaben für das Militair:

- a) Zuschuß zu den Quartiergeldern des Herrn Kreis-Militair-Chefs
- b) Zuschuß zu den Quartiergeldern des Herrn Stabskapitains Jewreinow
- c) Zuschuß zu den Quartiergeldern des Commandeurs der 4. Rotte des 15. Reserve-Bataillons
- d) Zuschuß zu den Quartiergeldern der beiden Lieutenants dieser Rotte à 150 Rbl.
- e) zur Bequartirung des hiesigen Gensdarmrie-Commando's, bestehend aus dem Gehülfn des Chefs der livländischen Gensdarmrie-Verwaltung und 4 Unteroffizieren:
 - aa) Zulage zum Quartiergelde des Chefs der Verwaltung
 - bb) Quartiergelder für 4 Unteroffiziere nebst Beheizung und Beleuchtung à 8 Rubel monatlich
- f) Zur Bequartirung der Rekruten und durchmarschirenden Unter-Militairs
- g) Zur Bequartirung durchreisender Offiziere

Beschluß der Stadtverordneten-Versammlung v 9. Octr. 1878.

30. Materiallieferungen und unvorhergesehene Ausgaben für das Militair

E. Pensionen und Unterstützungen.

- 31. a) Der Wittwe des Kanzellisten Thomson
- b) der Wittve des Syndicus Zimmerberg
- c) dem Herrn Dr. Pand
- d) dem Diener Martinson
- e) der Wittve des Kanzellisten Dorset
- f) dem früheren Gefängnißwärter Palm
- g) Unterstützung hilfsbedürftiger Personen in außerordentlichen Fällen
- h) dem Herrn dimittirten Syndikus W. Rohland
- l) für eventuelle Pensionzahlungen

F. Kleinere Ausgaben.

32. Desßjätinensteuer

Wirklich verausgabt im Budgetjahr 1884		Bestätigtes Budget für das Jahr 1885.		Voranschlag für das Jahr 1886.		Bemerkungen.
Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	
—	—	—	—	119667	87	
300	—	300	—	300	—	
200	—	200	—	200	—	
232	93	200	—	200	—	
150	—	150	—	300	—	
300	—	300	—	300	—	
384	—	384	—	384	—	
26	53	100	—	100	—	
228	5	500	—	500	—	
149	65	200	—	200	—	
28	50	28	50	28	50	
133	33	133	53	133	33	
500	—	500	—	500	—	
60	—	60	—	60	—	
94	50	94	50	94	50	
—	—	60	—	60	—	
229	—	200	—	200	—	
—	—	—	—	1200	—	
—	—	—	—	1200	—	
627	47	435	96	435	96	
—	—	—	—	126064	16	

Nummer der Folien.	Gegenstand der Ausgabe.	Grundlage der Ausgabe.
33.	Kronz-Immobiliensteuer:	
	a) für die Malzmühle	
	b) für das sog. Wachtthaus und die Schmiede	
34.	a) Versicherung der Markthallen	
	b) Versicherung der ehemaligen Riesa-Mühle	
35.	Transportkosten für verschickte Sträflinge	
36.	Kirchenabgaben für die Hoflage Preebi	
37.	Pacht für ein Stück Heuschlag bei der Lubja- Wassermühle	
38.	Der Kanzlei des Kreisfiscals	Senats Ukas vom 21 Juni 1837 und 12 November 1844. Vorschrift der Gou- vernements-Regierung vom 25 Februar 1842 Nr. 1012.
39.	Der Kanzlei des Kreisgefängniß-Comités	Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung vom 20. September 1879.
40.	Dem Livländischen statistischen Comité	Vorschrift der livländischen Gouverne- mentsregierung vom 24. August 1862 Nr. 1421.
41.	Zur Fortsetzung des liv-, est- und kurländischen Urkundenbuches	Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung vom 2. Juni 1878.
42.	Dem hansischen Geschichtsverein	
43.	Für die Schriftführung bei der Immobilien- taxations-Commission	
44.	Dem Schriftführer bei der Revision der Handels- und Gewerbe-Anstalten	
45.	Zulage zum Gehalt des Pastors zu St. Marien	
46.	Zur Verstärkung des Gagen Etats des II. döbrt- schen Kirchspielsgerichts	Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung vom 20. Decbr. 1879.
47.	Verzählungsgelder für den Cassirer	Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung vom 16. Januar 1881.
48.	Beitrag zum Unterhalt der Central-Anstalten des Ministerium des Innern	
49.	Beitrag zur Beheizung des vom Gouvernements- Chef bewohnten Locals	
50.	Quartiergelder an die Kreishebamme	Art. 74 des XIII. Bandes des Swods der Reichsgefetze.
51.	Für das Verschreiben von Zeitungen	
52.	Für amtliche Fahrten auf die Stadtgüter	
53.	Zur Beschaffung von Lectüre für die Arrestanten	
54.	Zur Gagierung des Schullehrers an der Hofschule unter Saddoküll	
55.	Für Meliorationen bei der Forstei	Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung vom 29. Octbr. 1884.
56.	Für extraordinaire Fälle	

Wirklich verausgabt im Budgetjahr 1884.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1885.		Voranschlag für das Jahr 1886.		Bemerkungen.
Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.	
—	—	—	—	126064	16	
18	88	18	88	18	88	
1	27	1	27	1	27	
94	81	104	20	104	20	
1	69	1	60	1	60	
339	89	300	—	200	—	
7	—	10	—	7	—	
12	—	12	—	12	—	
25	—	25	—	25	—	
350	—	350	—	350	—	
40	62	40	62	40	62	
240	—	120	—	120	—	
50	—	25	—	25	—	
75	—	75	—	75	—	
25	—	25	—	25	—	
—	—	40	—	40	—	d. h. 5 Rbl. pro Haken der Güter Totaga u. Jama in so weit dieselben zu St. Marien eingepfarrt sind.
72	90	72	90	72	90	
100	—	100	—	100	—	
182	—	182	—	182	—	
42	65	42	65	42	65	
28	58	28	58	28	58	
96	69	100	—	100	—	
125	56	150	—	100	—	
15	—	15	—	15	—	
—	—	—	—	60	—	
—	—	100	—	100	—	
—	—	1500	—	1500	—	
—	—	—	—	129410	86	

Nummer der Posten.	Gegenstand der Ausgabe.	Grundlage der Ausgabe.
II. Außerordentliche Ausgaben.		
59.	Zur Remonte der Chaussees	
60.	Zur Tilgung der Schuld beim Güterfonds . . .	
61.	Zur Tilgung des Restes der Anleihe für Auf- führung des steinernen Bollwerks am rechten Embacherufer	
62.	Für zur Anlage des Brunnens in Jama herge- gebene Utensilien der Gasanstalt	
63.	Zur Herstellung eines Schießhäuschens für das in Dorpat stationirte Militair-Commando . .	
64.	Als außerordentlicher Zuschuß zur Erhaltung der städtischen Schulen	
65.	Zur Reparatur des Schuppens im Kalkhofe . . .	
66.	Zur Erhebung der Pferdesteuer	

Wirklich verausgabt im Budgetjahr 1884.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1885.		Voranschlag für das Jahr 1886.		Bemerkungen.
Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	
—	—	—	—	129410	86	
—	—	1000	—	1000	—	
—	—	3000	—	3000	—	
3011	4	800	—	2800	—	
—	—	—	—	409	72	
—	—	—	—	222	36	
—	—	—	—	2500	—	
—	—	—	—	167	—	
—	—	—	—	300	—	
—	—	—	—	139809	94	

Stadthaupt: **G. v. Dettingen.**

Stadtschreiber: **Stilmark.**